

PRESSEINFORMATION

Blutspenden im Dezember: DRK-Blutspendedienste rufen dringend zur Blutspende auf und danken für großartiges Engagement in diesem Jahr



Foto: DRK-Blutspendedienst NSTOB

Springe, 09. Dezember 2025

- +++ Blutspenderinnen und Blutspender werden jetzt und rund um die Feiertage dringend benötigt
- +++ Blutkonservenbestände sinken weiter wodurch eine Unterversorgung droht
- +++ DRK-Blutspendedienste danken für den tollen Einsatz im bisherigen Jahresverlauf

Jede einzelne Blutspende in diesem Jahr hat Leben gerettet und Patientinnen und Patienten in ausweglosen Situationen Hoffnung gegeben. Die DRK-Blutspendedienste danken allen Blutspenderinnen und Blutspendern für ihr herausragendes Engagement und rufen zum Blut spenden während der Feiertage auf, damit kranken Mitmenschen weiter geholfen werden kann.

Gemeinsam stabil durch den Jahreswechsel – jetzt vorbeikommen und Leben retten

Die DRK-Blutspendedienste appellieren an die Bevölkerung, die angebotenen Termine im Dezember wahrzunehmen – insbesondere auch an den Brückentagen und zwischen den Jahren. Bundesweit werden im Dezember mehrere hundert Spendetermine angeboten. Sie bieten die ideale Gelegenheit, das Jahr mit einer außergewöhnlich guten Tat zu beenden und aktiv zur Versorgungssicherheit über die Feiertage beizutragen.

Was gut lief, darf auch gut weiterlaufen – aber die Vorzeichen sind herausfordernd

Die aktuelle Krankenwelle wirkt sich spürbar auf das Blutspendeaufkommen aus – ein Warnsignal, das die angespannte Situation zum Jahresende zusätzlich verschärft. Mit Beginn der Advents- und Weihnachtszeit beginnt eine Phase, in der viele Menschen erfahrungsgemäß sehr beschäftigt sind und die Zeit für eine Blutspende fehlt. Dennoch bleibt der Bedarf an Blutpräparaten in den Kliniken kontinuierlich hoch – etwa durch planbare Behandlungen vor dem Jahresende sowie durch Notfälle.

Dank des verlässlichen Einsatzes der Spendergemeinschaft konnte die Versorgung mit lebenswichtigen Blutpräparaten in vielen Regionen über das gesamte Jahr hinweg sehr stabil gehalten werden – trotz

Blutspendedienst der Landesverbände
des DRK Niedersachsen, Sachsen-Anhalt,
Thüringen, Oldenburg und Bremen gGmbH
31830 Springe
Registergericht: Amtsgericht Hannover
HRB: Abteilung B Nr. 101052

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Geschäftsführer:

Hans Hartmann
Kay Krischker
PD Dr. med. Oliver Meyer

Sitz der Gesellschaft:
Institute in:

Springe
Springe, Dessau, Gera,
Bremen-Oldenburg, Rostock

Postanschrift: 31830 Springe
Lieferanschrift: Zentralinstitut Springe
Eldagsener Straße 38

Telefon: (0 50 41) 772-0
Telefax: (0 50 41) 772-334
E-Mail: info@bsd-nstob.de

Hitzeperioden im Sommer, hoher Krankheitswellen und der üblichen Schwankungen in Ferienzeiten. Obwohl das Jahr noch nicht vorüber ist, ist es bemerkenswert, wie gut die Blutversorgung bislang aufrechterhalten werden konnte. Um diese positive Lage auch im Dezember fortzuführen, werben die DRK-Blutspendedienste besonders jetzt für eine kontinuierliche Spendenbereitschaft, auch in der Advents- und Weihnachtszeit.

Deutschlandweite Blutspendetermine sind online abrufbar: www.drk-blutspende.de/blutspendetermine

Allgemeine Informationen zur Blutspende

Blutspender sind „Lebensretter“. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden. Eine Vielzahl von Patienten verdankt ihr Leben fremden Menschen, die ihr Blut freiwillig und uneigennützig spenden. Neben Unfallopfern und Patienten mit Organtransplantationen sind vor allem Krebspatienten auf Blutpräparate angewiesen.

Jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspendende benötigt. Dazu organisieren die DRK-Blutspendedienste in Deutschland rund 43.000 Blutspendetermine im Jahr. Nach strengen ethischen Normen – freiwillig, gemeinnützig und unentgeltlich. Das DRK deckt auf dieser Grundlage mehr als 75 Prozent der Blutversorgung in Deutschland ab.

Grundsätzlich darf jeder gesunde Mensch ab einem Alter von 18 Jahren (voll geschäftsfähig) beim DRK zur Blutspende gehen. Frauen können 4-mal, Männer sogar 6-mal innerhalb von 12 Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens 56 Tagen liegen. Für eine Blutspende ist der der amtliche Lichtbildausweis erforderlich.

Alle Termine und Informationen zur Blutspende sind online unter www.blutspende-leben.de/termine abrufbar. Aktuelle Konservenbestände finden Sie im Blutgruppenbarometer: www.blutspende-leben.de/blut-spenden

Weiteres Pressematerial

In unserer Mediathek finden Sie weiteres Material zur kostenfreien Verwendung:

www.blutspende-leben.de/presse/mediathek

Alle Pressemitteilungen erhalten Sie nach Anmeldung in unserem Presseverteiler:

www.blutspende-leben.de/presse/anmeldung-presseverteiler

Medienkontakt

Für Rückfragen zu allen Pressemitteilungen des DRK-Blutspendedienst NSTOB sowie für weitere Informationen und Materialanfragen kontaktieren Sie bitte unsere Pressestelle:

presse@bsd-nstob.de

www.blutspende-leben.de/presse/ansprechpartner